



Schmerz und Sucht

Informations- und Fortbildungsveranstaltung
Mittwoch, 16. Juni 2021, 14:00 bis 17:30 Uhr
per Zoom

Julius-Maximilians-
**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**

Arbeitskreis Suchthilfe

Julius-Maximilians-
**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**



Veranstaltungsort und Anmeldung:

Online per Zoom. Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Zugangslink.

[› Anmeldung](#)

Die Teilnahme ist kostenlos.

Organisation:

Katja Beck-Doßler
Diplom-Psychologin, Suchtberatung, Konfliktberatung und
Gesundheitsmanagement
Geschäftsstellenleiterin des Arbeitskreises Suchthilfe

Dr. med. Beate Erbas
Stellvertretende Geschäftsführung der Bayerischen
Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen
BAS Unternehmersgesellschaft (haftungsbeschränkt)

Kontakt:


Suchtberatungsstelle der Universität Würzburg
Marcusstraße 9-11, 97070 Würzburg
Telefon 0931 31-82020
suchtberatung@uni-wuerzburg.de
www.uni-wuerzburg.de/suchtberatung

Informations- und Fortbildungsveranstaltung

des Arbeitskreises Suchthilfe der Julius-Maximilians-
Universität Würzburg in Kooperation mit dem Universitäts-
klinikum Würzburg und der Bayerischen Akademie für Sucht-
und Gesundheitsfragen.

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege 



Uniklinikum
Würzburg 



Programm

14:00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Uwe Klug, Kanzler der Universität Würzburg
Prof. Dr. Paul Pauli, Präsident der Universität Würzburg

Moderation: Prof. Dr. Andrea Kübler

14:15 Uhr **Entstehung von Schmerz - Eine Einführung in das Thema**

Prof. Dr. Claudia Sommer

14:45 Uhr **Zu viel, zu oft - Die Folgen von 140 Millionen Packungen Schmerzmitteln pro Jahr**

Dr. Rüdiger Holzbach

15:30 Uhr **Pause**

15:45 Uhr **Die Opiatkrise in den USA - Konsequenzen für Deutschland**

Prof. Dr. Christoph Maier

16:30 Uhr **Psychotherapeutische Ansätze in der Schmerztherapie**

Dr. Anke Diezemann-Prößdorf

17:15 Uhr **Fragen, Diskussion und Zusammenfassung**

Prof. Dr. Jobst Böning

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung

Für den Besuch der Veranstaltung wurden bei den Heilberufekammern Fortbildungspunkte beantragt.

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. med. Jobst Böning

Emeritierter Professor für Psychiatrie, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie des Universitätsklinikums Würzburg, Ehrenvorsitzender der Bayerischen Akademie für Suchtfragen in Forschung und Praxis BAS e.V., Ehrenvorsitzender des Interdisziplinären Zentrums für Suchtforschung der Universität Würzburg, Arbeitskreis Suchthilfe der Universität Würzburg.

Dr. rer. net. Anke Diezemann-Prößdorf

Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin. Leitende Psychotherapeutin am DRK-Schmerz-Zentrum in Mainz mit Spezialisierung auf Verhaltenstherapie, Spezieller Schmerzpsychotherapie, Hypnotherapie, Akzeptanz- und achtsamkeitsbasierte Psychotherapie, Psychotraumatologie (AWP)

Dr. med. Rüdiger Holzbach

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Klinikums Hochsauerland, Dozent an der Ruhr-Uni-Bochum und Mitarbeiter im Zentrum für interdisziplinäre Suchtforschung der Universität Hamburg.

Prof. Dr. rer. nat. Andrea Kübler

Diplom-Biologin und Diplom-Psychologin, Professorin für Interventionspsychologie am Lehrstuhl für Psychologie I der Universität Würzburg. Zertifizierte MBSR-Trainerin.

Prof. Dr. med. Christoph Maier

Ehem. Leitender Arzt der Abteilung für Schmerzmedizin der Universitätsklinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin, Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil der Ruhr-Universität Bochum

Prof. Dr. med. Claudia Sommer

Präsidentin der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V., Leitende Oberärztin der Neurologischen Klinik und Poliklinik des Universitätsklinikums Würzburg mit den Spezialgebieten Schmerzforschung, Neuromorphologie, Neuromuskuläre Erkrankungen und Antikörper-assoziierte Erkrankungen des zentralen Nervensystems